



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

A 6 bei Neuenstein-Kesselfeld (Hohenlohekreis) - Fahrbahndeckenerneuerung in Fahrtrichtung Nürnberg zwischen den Anschlussstellen Neuenstein und Kupferzell

23.04.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart – Baureferat Nord beginnt am 24. April 2018 mit dem Umbau der Verkehrssicherung für die zweite Bauphase der Fahrbahndeckenerneuerung auf der Autobahn 6 zwischen den Anschlussstellen Neuenstein und Kupferzell in Fahrtrichtung Nürnberg.

In der zweiten Bauphase wird der rechte Teil der Fahrbahndecke in Fahrtrichtung Nürnberg erneuert. Dafür wird weiterhin ein Fahrstreifen aus Heilbronn kommend in Fahrtrichtung Nürnberg auf die Gegenseite übergeleitet. Es stehen je Richtung zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Mit Einrichtung der zweiten Bauphase wird außerdem die Auf- und Abfahrt an der Anschlussstelle Neuenstein für die Richtungsfahrbahn Nürnberg gesperrt und anschließend saniert. Die Sperrung beginnt am Dienstag, 24. April 2018, ab 18 Uhr. Voraussichtlich ab Donnerstag, 3. Mai 2018, um 18:00 Uhr, wird die Anschlussstelle wieder in vollem Umfang zur Verfügung stehen. Innerhalb der zweiten Bauphase werden auch die Ein- und Ausfahrten der Tank- und Rastanlage Hohenlohe Süd und die noch fehlenden Bereiche der Auf- und Abfahrt an der Anschlussstelle Kupferzell mit saniert. Über diese notwendigen Sperrungen wird das Regierungspräsidium Stuttgart in einer folgenden Pressemitteilung informieren.

Aufgrund der geänderten Verkehrsführung und daraus folgenden Geschwindigkeitsreduzierungen muss trotz allen Vorkehrungen mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Während Arbeiten im Baustellenbereich durchgeführt werden, wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h reduziert. In Zeiten, an denen keine Baustellentätigkeiten stattfinden (sonntags und nachts, ohne Verkehrssicherungsarbeiten), wird die zulässige Geschwindigkeit auf 80 km/h erhöht.

Alle Arbeiten sollen vor dem Pfingstreiseverkehr am Freitag, 18. Mai 2018 abgeschlossen sein.

Insgesamt investiert der Bund rund 2,9 Millionen Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer bereits jetzt um Verständnis für die unvermeidlichen Behinderungen. Rechtzeitig vor Beginn der nächsten Sperrung werden die Verkehrsteilnehmer mittels Pressemitteilungen erneut über die Bauarbeiten informiert.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr